

# Stimmzettel zur Wahl des Marktgemeinderates

Sie haben 16 Stimmen



Zuhause auswählen. Hier abtrennen und als Muster mit in die Wahlkabine nehmen.

## Wahlvorschlag Nr. 01

○		<b>Kennwort</b> <b>Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)</b>
		Dr. Straßberger Markus, Diplom-Informatiker
		Pröbst Christian, Metallbaumeister, Marktgemeinderatsmitglied
		Adelsberger Irmgard, Unternehmerin
		Haindl Isabell, Kindertagesstättenleitung
		Gerstner Franz jun., selbstständiger Offsetdruckermeister, Marktgemeinderatsmitglied
		Neumaier Anton, Elektronikermeister
		Hamberger Martin jun., CNC Dreher
		Pröbst Michael, Projektleiter
		Sedlmaier Josef, selbstständiger Kfz-Meister
		Dr. Basten Jörg, Projektreferent
		Bruckmaier Hans-Peter, Dipl. Betriebswirt (FH)
		De Wille Karl, Angestellter
		Kroneberger Eugen, Berufsfeuerwehrmann, Feuerwehrkommandant
		Refeld Sebastian, Luftsicherheitsbeauftragter
		Leise Mark Steven, hauptamtlicher Feuerwehrmann
		Hollstein Oliver, Dipl. Betriebswirt (FH)

Sie können einzelnen Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben.

Setzen Sie dann in das Kästchen vor dem Namen die Zahl 1 oder 2 oder 3 ein.

Vergeben Sie jedoch **insgesamt** nicht mehr als **16** Stimmen.

## Kommunalwahl am 16. März

Sie erhalten 4 Stimmzettel:

1 blauer Stimmzettel für den **Landrat** – Sie haben **1 Stimme**

1 weißer Stimmzettel für den **Kreistag** – Sie haben **60 Stimmen** (pro Kandidat max. 3)

1 gelber Stimmzettel für den **Bürgermeister** – Sie haben **1 Stimme**

1 grüner Stimmzettel für den **Marktgemeinderat** – Sie haben **16 Stimmen** (pro Kandidat max. 3)

# Ihre Stimmen für die Kandidatinnen und Kandidaten der

## Liste 1



Hier auf jeden Fall ankreuzen, damit keine Stimme verloren geht!

Wenn Sie nur dieses Kreuzchen machen, geben Sie jedem CSU-Kandidaten eine Stimme.

Trotzdem können Sie einzelnen Kandidaten bis zu drei Stimmen geben. Setzen Sie dann in das Kästchen vor dem Namen die Zahl 1, 2 oder 3 ein.

Vergeben Sie hier jedoch **insgesamt** nicht mehr als **16** Stimmen.

### Kreistagwahl:

Unterstützen Sie gezielt unsere Wartenberger Kandidaten für den Kreistag Erding. Geben Sie Dr. Markus Straßberger, Bernd Scheumaier und Christian Pröbst je 3 Stimmen.

Wartenberg braucht eine Starke Vertretung im Kreistag



**Platz 116**

<b>3</b>	<b>Dr. Markus Straßberger</b> Diplom-Informatiker Wartenberg
----------	--



**Platz 132**

<b>3</b>	<b>Bernd Scheumaier</b> Schulleiter der Kreismusikschule Erding Wartenberg
----------	--



**Platz 136**

<b>3</b>	<b>Christian Pröbst</b> Metallbaumeister Wartenberg
----------	---

## Wahlvorschlag Nr. 01

<input checked="" type="checkbox"/>		<b>Kennwort</b> <b>Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)</b>
		Dr. Straßberger Markus, Diplom-Informatiker
		Pröbst Christian, Metallbaumeister, Marktgemeinderatsmitglied
		Adelsberger Irmgard, Unternehmerin
		Haindl Isabell, Kindertagesstättenleitung
		Gerstner Franz jun., selbstständiger Offsetdruckermeister, Marktgemeinderatsmitglied
		Neumaier Anton, Elektronikermeister
		Hamberger Martin jun., CNC Dreher
		Pröbst Michael, Projektleiter
		Sedlmaier Josef, selbstständiger Kfz-Meister
		Dr. Basten Jörg, Projektreferent
		Bruckmaier Hans-Peter, Dipl. Betriebswirt (FH)
		De Wille Karl, Angestellter
		Kroneberger Eugen, Berufsfeuerwehrmann, Feuerwehrkommandant
		Refeld Sebastian, Luftsicherheitsbeauftragter
		Leise Mark Steven, hauptamtlicher Feuerwehrmann
		Hollstein Oliver, Dipl. Betriebswirt (FH)

# Wartenberger Rundschau

www.csu-wartenberg.de

Februar 2014

Liebe Wartenbergerinnen, liebe Wartenberger,

die ersten Plakate sind geklebt und aufgestellt. Ein untrügliches Zeichen, dass bald schon wieder Wahl ist. Zum Glück ist Wahl aber nichts Schlimmes. Im Gegenteil: Diese Wahl ist für uns alle sogar besonders wichtig, diesmal geht es nämlich mal wieder um die Zukunft – genauer gesagt um die Zukunft unserer Heimat in Auerbach, in Manhartsdorf, in Pesenlern, in Thenn und in Wartenberg.

Auch wir haben deswegen Plakate aufgestellt, um Sie über unsere Ziele und Pläne zu informieren. Und wir haben dabei extra darauf geachtet, dass Ihnen unsere Plakate nicht im Wege stehen. Sicherheit geht schließlich vor. Ein sicheres Wartenberg ist denn auch eines unserer zentralen Ziele, nicht nur für die nächsten sechs Jahre. Wartenberg soll sicher bleiben: für die Schulkinder ebenso wie für die Senioren, für die Autofahrer ebenso wie für die Fußgänger und Radfahrer, für die Mieter ebenso wie für die Hausbesitzer. Deshalb werden wir mit der Unterstützung der Experten des Landkreises Erding in den nächsten Jahren schrittweise ein übergreifendes Sicherheits-

konzept für Wartenberg erstellen; nicht nur für den Bereich Verkehr, sondern insbesondere auch zur Prävention von Einbrüchen, deren Zahl in den letzten Jahren leider deutlich zugenommen hat.

Wie immer sind Sie auch hierbei herzlich eingeladen uns zu unterstützen und mitzugestalten. Ganz im Sinne unseres Leitgedankens: Wartenberg gemeinsam mit Ihnen zu gestalten, bürgernah und in einem offenen, transparenten und vertrauensvollen Dialog. Wir werden uns dieses Themas annehmen, genauso, wie wir den Prozess zur systematischen Erarbeitung eines neuen Hallenkonzepts für Wartenberg angestoßen haben. Diesen Prozess haben wir mit unserem Antrag im Gemeinderat, einen eigenen Ausschuss zum Thema Halle einzurichten, erfolgreich angestoßen. Eine mögliche Alternative möchten wir Ihnen in dieser Rundschau kurz vorstellen. Entscheidend zum jetzigen Zeitpunkt ist dabei nicht das konkrete Konzept, sondern die Schaffung von möglichen Alternativen. Diese müssen anschließend Schritt für Schritt verfeinert und mit den Wünschen und Anforderungen in Einklang gebracht werden. Durch das Einbringen unterschiedlicher Vorschläge haben wir gleich zu Beginn eine breite Diskussionsgrundlage geschaffen. Jetzt gilt es auch hier, im gemeinsamen Gedankenaustausch die in Summe beste Lösung zu finden und dabei die Kosten im Auge zu behalten. Für diese vertrauensvollen und transparenten Dialoge steht das Team für Wartenberg der CSU. Und dafür steht auch das ganze Team der CSU im Landkreis Erding. Wir arbeiten weiter daran, unser starkes Team für Sie noch stärker zu machen. Helfen Sie uns, dass wir unsere gemeinsamen Ziele am Ende auch verwirklichen können.

Deshalb bitten wir Sie: Gehen Sie am 16. März wählen und schenken Sie uns und der CSU Ihr Vertrauen.

Ihr starkes Team für Wartenberg

Kommunalwahl am 16. März 2014.  
**Verhindert oder verweist?**  
Nutzen Sie die Möglichkeiten der Briefwahl!



### Termine:

- 24.1. 19.30 Uhr Bürgerinformation, Vorstellung der Kandidaten Café Härtl, **Hallenkonzept** ✓
- 13.2. 19.30 Uhr Bürgerinformation, Vorstellung der Kandidaten, Gasthaus Klug, Auerbach, **Feuerwehr** ✓
- 23.2. 10 Uhr Bürgerinformation, Vorstellung der Kandidaten, Gasthaus Bachmaier, Pesenlern, **Spendenübergabe** an DLRG
- 05.3. 19 Uhr **Fischessen**, mit Saxn Sepp Aschermittwoch im Berg-Café
- 20.4. 11 Uhr **Ostereiersuchen** auf dem Nikolaiberg

www.csu-wartenberg.de



# Hallendiskussion eröffnet - hier ein erster Vorschlag

Das Thema "neue Halle" beschäftigt uns alle schon lange. Wir möchten, dass endlich etwas konkret vorwärts geht. Auf unseren Antrag hin wurde ein Ausschuss gebildet, der sich nun darum kümmern muss Alternativen zu finden und zu bewerten.

Auch hierbei haben wir uns bereits aktiv eingebracht und ein mögliches Konzept zur Diskussion gestellt.

Diese besteht zum einen aus einer reinen Veranstaltungshalle, die am Gelände des TSV Wartenberg angesiedelt werden soll. Der Hauptgrund für die Auslagerung der Veranstaltungshalle liegt darin, unsere Mitbürger vor dem unvermeidbarem Lärm bei Veranstaltungen zu schützen.

Die Veranstaltungshalle sollte nach aktuellem Wissen Lagerräume für Bestuhlung und Bühne bieten, eine fest eingebaute Küche und eine Schankanlage erhalten, einen integrierten Übungsraum bekommen sowie abtrennbar für kleinere Veranstaltungen sein.

Des Weiteren könnte eine reine, kleine Sporthalle neben der Strogenhalle den Hallensport im Ort halten, so dass unsere Kinder die Halle leichter erreichen können. Diese Halle soll der Entlastung der Strogenhalle dienen und damit den seit Jahren bestehenden Kapazitätsengpass an Hallenzeiten beheben. Auch sollte sie unterteilbar sein, damit bei Bedarf mehrere kleine Gruppen gleichzeitig in der Halle ihren Aktivitäten ausüben können.



Außerdem könnte als dritte Option ein Tribünenanbau auf der Nordseite der Strogenhalle die Attraktivität der Strogenhalle steigern, damit bei Sportveranstaltungen die Sicht auf das Geschehen gut möglich ist. Ein nützlicher Nebeneffekt ist die sich ergebende Erhöhung der Lagermöglichkeiten, welche schon seit längerem benötigt werden. Auch ein Verbindungsgang vom jetzigen Gang zur neuen Tribüne ist angedacht.

Alle Alternativen sind natürlich sehr kostenintensiv. Der von uns auf den Weg gebrachte Ausschuss Hallenneubau der Gemeinde muss nun in Zusammenarbeit insbesondere mit den Vereinen ein tragfähiges und bezahlbares Konzept erarbeiten. Die CSU ist für alle Alternativen offen. Wir wünschen uns aber einen intensiven Bürgerdialog.

**Diskutieren Sie mit! Weitere Informationen finden sie unter [www.csu-wartenberg.de](http://www.csu-wartenberg.de)**

## Auszug aus dem Programm für die Wahlperiode 2008 - 2014

- ✓ Kinderbetreuung ausbauen
- ✓ Jugendarbeit, Schulen und Kindergärten fördern
  - Einbindung von Senioren
- ✓ Ablehnung der 3. Start- und Landebahn!
- Belegungsfunktionen des Flughafens nutzen
- ✓ Aufwertung ortsnaher Erholungsräume wie Nikolaiberg, Schöttl-Alm, Herz-Jesu-Berg und Thenner See
- ✓ Wartenberg großflächig überplanen - Neuauflage des Flächennutzungsplanes, der wegen der angespannten Haushaltslage in der letzten Wahlperiode nicht verwirklicht wurde
- ✓ Künftige Verkehrsentwicklung und überörtliche Anbindung durch den Flächennutzungsplan vorbereiten
- ✓ Einheimischenmodell fortführen
- ✓ zügige Fertigstellung des Feuerwehrhauses
- ...

## Auszug aus unserem Programm für die Wahlperiode 2014 - 2020

- Erstellung eines Energiekonzepts
- Schaffung Turn-/Veranstaltungshalle
- Bürgernähe der Gemeinde steigern
- Schaffung eines Bauamts auf VG-Ebene mit Einstellung eines Bauingenieurs
- Weitere Attraktivitätssteigerung des Naherholungsgebiets Thenner See
- Ersatzbeschaffung für veraltete Drehleiter
- Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Steigerung der Attraktivität des Volksfestes
- Verbesserung der Schulwege
- Erneuerung von Straßen und Wegen z.B. Treppe Rosenstraße, Klingstraße ...
- Ernennung eines Seniorenreferenten im Gemeinderat ähnlich des Jugendreferenten
- Förderung der Jugendarbeit
- Begrenztes Wachstum für Wartenberg und ausweisen von Bauflächen für Einheimische
- Sanierung des Friedhofs / Außenmauer
- Stärkung Wartenbergs als Kleinzentrum durch Förderung des Gewerbes und Einzelhandels
- Absicherung der ärztlichen Grundversorgung mit evtl. notwendigen Fördermaßnahmen
- ...



# Liste 1



**KOMMUNALWAHL  
am 16. März 2014**



## Die Kandidatinnen und Kandidaten der CSU stellen sich vor:

**1**  
**Dr. Straßberger Markus**  
36 Jahre  
verheiratet  
2 Kinder  
Informatiker

**2**  
**Pröbst Christian**  
37 Jahre,  
verheiratet, 2 Kinder  
selbständiger Metallbaumeister  
Marktrat

**3**  
**Adelsberger Irmgard**  
41 Jahre,  
verheiratet, 2 Kinder  
Unternehmerin  
stellv. Ortsbäuerin

**4**  
**Haindl Isabell**  
38 Jahre,  
verheiratet, 3 Kinder  
Erzieherin, Kinderhausleitung  
parteilos

**5**  
**Gerstner Franz**  
40 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
selbständig, Offsetdruckermeister, Schriftsetzer  
Marktrat

**6**  
**Neumaier Anton**  
49 Jahre, ledig,  
Elektromeister  
1. Vorsitzender  
Krieger- und Soldatenverein

**7**  
**Hamberger Martin**  
48 Jahre,  
verheiratet, 2 Kinder  
Schlosser  
Marktrat von 2002-2008

**8**  
**Pröbst Michael**  
34 Jahre  
verheiratet  
Maschinenbauingenieur  
parteilos

**9**  
**Sedlmaier Josef**  
37 Jahre,  
verheiratet, 1 Kind  
selbständig  
Kfz-Meister

**10**  
**Dr. Basten Jörg**  
47 Jahre  
geschieden, 1 Kind  
Projektreferent  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

**11**  
**Bruckmaier Hans-Peter**  
34 Jahre,  
verheiratet, 1 Kind  
Diplom Betriebswirt  
parteilos

**12**  
**De Wille Karl**  
52 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Angestellter, 1. Vorsitzender  
Arbeiter-, Kranken-, Unterstützungsverein, parteifrei

**13**  
**Kroneberger Eugen**  
51 Jahre  
geschieden, 1 Kind  
Brandamtmann  
1. Kommandant FFV

**14**  
**Refeld Sebastian**  
24 Jahre  
ledig, Angestellter  
1. Vorsitzender  
Jugendgemeinschaft

**15**  
**Leise Steven**  
36 Jahre  
verheiratet, 2 Kinder  
Hauptamtli. Feuerwehrmann  
parteilos

**16**  
**Hollstein Oliver**  
38 Jahre  
verheiratet  
Diplom Betriebswirt  
parteilos

Sie haben  
60 Stimmen

# Stimmzettel zur Wahl des Kreistages

## WAHLVORSCHLAG NR. 01

**Kennwort: CSU**  
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

101	Bayerstorfer Martin, Landrat, Hohenpolding
102	Gotz Max, Oberbürgermeister, Erding
103	Scharf Ulrike, Landtagsabgeordnete, Fraunberg
104	Hofstetter Franz, 1. Bürgermeister, Taufkirchen
105	Wiesmaier Hans, 1. Bürgermeister, Fraunberg
106	Schwimmer Jakob, 1. Bürgermeister, St. Wolfgang
107	Krzizok Janine, Juristin, Erding
108	Attensberger Alexander, Betriebswirt, Erding
109	Bauer Dr. Thomas, HNO-Arzt, Erding
110	Puschmann Dr. Christoph, selbstst. Zahnarzt, Taufkirchen
111	Geisberger Ferdinand, 1. Bürgermeister, Buch am Buchrain
112	Kruppa Pamela, 1. Bürgermeisterin, Moosinning
113	Vogl Willi, Feuerwehrbeamter, Erding
114	Sterr Josef, Altbürgermeister, Dorfen
115	Vogelfänger Cornelia, 1. Bürgermeisterin, Pastetten
3	3
116	Straßberger Dr. Markus, Informatiker, Wartenberg
117	Biller Josef, Oberstudiendirektor i. R., Erding
118	Grundner Heinz, 1. Bürgermeister, Dorfen
119	Peis Hans, 1. Bürgermeister, Neuching
120	Wegmaier Alex, Lehrer, Steinkirchen
121	Schreder Thomas, Dipl.-Biologe, Erding
122	Oberhafer Michael, Schulrektor, Dorfen
123	Angermaier Kornelia, Bürokauffrau, Isen
124	Burger-Braun Marietta, Gastwirtin, Moosinning
125	Waxenberger Rudolf, Bauunternehmer, Erding
126	Rudolf Dr. Ludwig, Beleg- & Chefarzt, Dorfen
127	Hartl Anni, Landwirtin, Lengdorf
128	Lackner Helmut, 1. Bürgermeister, Oberding
129	Kirmair Ludwig, Realschuldirektor i. R., Erding
130	Mayer Dr. Anneliese, Ordinariumsärztin, Taufkirchen
131	Zeheter Veronika, Verwaltungsfachangestellte, Isen
3	3
132	Scheumaier Bernd, Leiter Kreismusikschule, Wartenberg
133	Sigl Gerlinde, 1. Bürgermeisterin, Lengdorf
134	Miksch Christian, Verwaltungsleiter, St. Wolfgang
135	Vieregg Josef, Sachbearbeiter Hochbau, Bockhorn
3	3
136	Pröbst Christian, selbstst. Metallbaumeister, Wartenberg
137	Mayr Elisabeth, Landwirtin, Erding
138	Wolter Astrid, Dipl.-Ing. Landwirtschaft, Taufkirchen
139	Schwimmer Hans, Landwirt, St. Wolfgang
140	Egner Ernst, 1. Bürgermeister, Ottenhofen
141	Dürr Karin, Reiseverkehrskauffrau, Langenpreising
142	Förster Heinrich, Forstdirektor, Erding
143	Greimel Martin, selbstst. IT-Unternehmer, Dorfen
144	Eder Beate, Dipl.-Agraringenieurin, Bockhorn
145	Naderer Dr. Josef, 1. Bürgermeister, Inning am Holz
146	Schießl Hermann, selbstst. IT-Unternehmer, Erding
147	Näscher Peter, Steuerberater, Taufkirchen
148	Thaler Andreas, Bankkaufmann, Würth
149	Niedermaier Margit, Betriebswirtin, Hohenpolding
150	Kober Christoph, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Erding
151	Maier Karl, Inhaber Motorradgeschäft, Finsing
152	Brielmaier Bernhard, Dipl.-Kaufmann, Kirchberg
153	Speer Renate, Landwirtin, Würth
154	Kapustin Peter, GF Bay. Leichtathletik-Verb., Taufkirchen
155	Taubert Dr. Annett, Grundschulrektorin, Forstern
156	Brand Rudolf, Landwirt, Eitting
157	Helmprecht Peter, selbstst. Dipl.-Bauingenieur, Erding
158	Murla Brigitte, selbstst. Landschaftsgärtnerin, Taufkirchen
159	Renner Josef, Landwirt, Walpertkirchen
160	Scheugenflug Martin, Kundenberater (Bank), Berglern

# Stimmzettel zur Wahl des Landrates

Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union (CSU)	<b>Bayerstorfer Martin</b> Landrat Hohenpolding	
---	---	--